

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung **des Ortschaftsrates Zieko**

Sitzungstermin:	Dienstag, 08.07.2014
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr
Ort, Raum:	im Dorfgemeinschaftshaus "Alte Ziegelei", Dorfstraße 2a,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister
Herr Burkhard Schröter

stellv. Ortsbürgermeister
Ortschaftsrat Lutz Pallgen

Ortschaftsrat
Ortschaftsrat Mario Budewell
Ortschaftsrat Roland Engel

Verwaltung: Frau Engel, Fachbereichsleiterin

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

Protokoll:**1.1.1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der an Jahren älteste Ortschaftsrat, Herr Engel begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wurde ohne Änderungen einstimmig bestätigt.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	4	0	4	0	0

2. Verpflichtung der Ortschaftsräte durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates

Herr Engel Nocke bat alle ehrenamtlichen Mitglieder des Ortschaftsrates sich von ihren Plätzen zu erheben und folgende Verpflichtungserklärung gemeinsam nachzusprechen:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt Coswig (Anhalt) gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Die Ortschaftsräte sprachen diese Verpflichtungserklärung gemeinsam nach. Er machte ferner alle Ortschaftsräte auf den ihnen schriftlich vorliegenden Hinweis der Bürgermeisterin mit den Pflichten nach den §§ 32 und 33 KVG LSA sowie auf die Regelungen des § 34 KVG LSA aufmerksam. Er bat darum, jeweils ein unterschriebenes Exemplar an das Protokoll zu übergeben, um die Belehrung aktenkundig zu machen.

3. Wahl des/r Ortsbürgermeisters/in für die Ortschaft Zieko und Bestätigung durch den Stadtrat**Vorlage: COS-BV-034/2014**

Herr Engel bat um Vorschläge für die Funktion des Ortsbürgermeisters. Herr Pallgen schlug Herrn B. Schröter vor.

Weitere Vorschläge gab es nicht. Herr Engel stellte die Frage, ob ein Mitglied des Ortschaftsrates etwas gegen eine offene Wahl hat. Da sich keiner gegen eine offene Wahl aussprach, wurde ohne Stimmzettel gewählt.

Für Herrn B. Schröter stimmten 4 Ortschaftsräte.

Auf Nachfrage von Herrn Engel bestätigte B. Schröter, dass er die Wahl annimmt. Herr Engel beglückwünschte ihn zu seiner Wahl. Anschließend wurde die Wahl einstimmig bestätigt und soll nun dem Stadtrat zur Bestätigung vorgelegt werden.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	4	0	4	0	0

4. Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortschaftsrates

Der Ortsbürgermeister bat nun Herrn Engel sich vom Platz zu erheben und folgende Verpflichtungserklärung gemeinsam nachzusprechen:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt Coswig (Anhalt) gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Danach belehrte er auch ihn zu den Pflichten und Rechten nach §§ 32, 33 und 34 der KVG LSA.

5. Wahl des/r stellvertretenden Ortsbürgermeisters/in der Ortschaft Zieko und Bestätigung durch den Stadtrat

Vorlage: COS-BV-036/2014

Der Ortsbürgermeister schlug Herrn Pallgen als stellvertretenden Ortsbürgermeister vor. Kein Ortschaftsrat hatte etwas gegen offene Wahlen. Herr Pallgen wurde mit 4 Stimmen zum stellvertretenden Ortsbürgermeister gewählt. Die Wahl wurde vom Ortschaftsrat bestätigt und in den Stadtrat verwiesen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	4	0	4	0	0

6. Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat der Ortschaft Zieko

Vorlage: COS-BV-037/2014

Ohne Diskussion wurde die Geschäftsordnung beschlossen.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
4	4	0	4	0	0

7. Einwohnerfragestunde

Es gab keine Anfragen.

8. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Der Ortschaftsrat verständigte sich darauf, das diesjährige Dorffest wieder an einem Sonntag durchzuführen. Favorisiert wird der 7. September. Der OBM will dazu separat ein Arbeitsgespräch gemeinsam mit dem Sportverein durchführen. Veranstalter wird die Ortschaft sein. Frau Engel wird beauftragt, ein Angebot für ein kulturelles Highlight anzufordern.

Zum Kriegerdenkmal informierte der OBM, das die ersten Vorarbeiten getätigt werden. Träger der Maßnahme ist die Hoffnungsgemeinde Zieko. Durch sie ist dann auch der Antrag an die Stadt zur Überweisung der zugesagten Zuwendung zu stellen.

Zum Bundesfreiwilligendienst wird Herr Budewell die Bereitschaft von Frau Rudolf erfragen, da die Maßnahme von Frau Schreiber Ende des Jahres ausläuft.

Der OBM informierte, dass Herr Bahlmann am 1.9.2014 seinen Dienst u.a. im Ziekoer Pfarramt antritt. Insgesamt gibt es eine Umstrukturierung bei der Zuständigkeit der Ortschaften zu den einzelnen Pfarrämtern.

Die Mitglieder des Ortschaftsrates planen einen Arbeitseinsatz, bei dem u.a. Erdmaterial vom Standort ehemalige Kläranlage auf die Freifläche am DGH gebracht werden soll.

Es wurde weiter nachgefragt, wie der Stand zur Sanierung des Feuerlöschteiches an der Dorfstraße ist, welche entsprechend Haushaltsplan in 2014 eingestellt war.

Die Einwohner der Dorfstraße Nr. 17 parken seit längeren einen mittelgroßen LKW direkt auf der Rasenfläche zwischen Haus und Gehweg. Der Ortschaftsrat will prüfen lassen, ob die Rasenflächen öffentliche Flächen sind. Wenn ja, sollte der Halter angeschrieben werden, mit der Auflage den LKW auf seinem Hof abzustellen, da durch diese Parkvariante die Bordsteine zerfahren werden.

Es wurde angefragt, wie weit die geplante Überarbeitung zum LV des Winterdienstes ist. Es sollten verschiedenen Straßenkategorien festgelegt werden und Nebenstraßen gegebenenfalls nicht mehr mit Salz behandelt werden. Der OR sprach sich dafür aus, dass die Ziekoer Straßen nicht mehr mit Salz behandelt werden, da der Zustand u.a. der Dorfstraße dadurch noch mehr leidet.

Der OR regt an, zeitnah mit Frau Rathmann bei einem Vor-Ort-Termin eventuelle Mängel am DGH festzustellen, um die Gewährleistungsfrist nicht verstreichen zu lassen.

Nachdem es keine weiteren Anfragen, Anregungen und Mitteilungen mehr gab, beendete der OBM die Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 09.07.2014

B. Schröter
Ortsbürgermeister

Engel
Protokollantin